

Kompetenzprofil für Engagementberater:innen (ehrenamtlich)

Rolle

Engagement-Berater: innen unterstützen Interessierte dabei, passende Möglichkeiten für freiwilliges Engagement zu finden. Sie informieren, hören zu, vermitteln Kontakte und leisten Orientierungshilfe – auf Augenhöhe, empathisch und unabhängig.



1. Persönliche Kompetenzen

- **Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein**
→ hält Absprachen ein, handelt verbindlich und verantwortungsvoll
- **Reflexionsfähigkeit**
→ kann das eigene Handeln hinterfragen und dazulernen
- **Lernbereitschaft**
→ offen für neue Informationen, Veränderungen und Weiterentwicklung
- **Eigeninitiative**
→ zeigt Engagement, bringt Ideen ein, bleibt aktiv



2. Soziale & kommunikative Kompetenzen

- **Einfühlungsvermögen (Empathie)**
→ kann sich in unterschiedliche Lebenslagen hineinversetzen
- **Offenheit & Diversitätssensibilität**
→ begegnet Menschen vorurteilsfrei und respektvoll
- **Kommunikationsfähigkeit**
→ kann klar, verständlich und zugewandt kommunizieren
- **Vertraulichkeit**
→ kann sensible Informationen respektvoll und diskret behandeln
- **Beziehungsfähigkeit**
→ baut Vertrauen auf, bleibt dabei professionell

3. Methodische Kompetenzen

- **Beratungskompetenz (Grundlagen)**
→ kann Informationen strukturiert weitergeben und Fragen gezielt stellen
- **Kenntnis lokaler Engagementmöglichkeiten**
→ kennt oder erschließt sich die Engagementlandschaft im Umfeld
- **Dokumentation & Rückmeldung**
→ kann Beratungen dokumentieren und Feedback geben

4. (Optional) Fachliche Kompetenzen

- Grundkenntnisse über Engagementstrukturen, Freiwilligenarbeit und rechtliche Rahmenbedingungen (Einarbeitung erfolgt in Schulung)
- Erfahrungen im eigenen freiwilligen Engagement (nicht zwingend, aber hilfreich)

Haltung und Werte

- Achtung vor der Selbstbestimmung der Ratsuchenden
- Verständnis von Engagement als freiwillig, vielfältig und sinnstiftend
- Bereitschaft, das Gemeinwohl aktiv mitzugestalten